

SICHERHEITSDATENBLATT

Power Plumber

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Power Plumber
Produktnummer 25432

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Drain cleaner

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant M&P Paint & Coatings AB
Ebbe Lieberathsgatan 29
412 65 Göteborg
Sweden
Tel: 031-773 80 71
Fax: 031-773 80 72
info@mppc.se

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer 112 or 999

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung

Physikalische Gefahren Aerosol 3 - H229
Gesundheitsgefahren Nicht eingestuft.
Umweltgefahren Nicht eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort Achtung
Gefahrenhinweise H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Sicherheitshinweise P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind. Enthält vom Kyoto-Protokoll erfasste fluorierte Treibhausgase. HFC 134a

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Power Plumber

1,1,1,2-Tetrafluoroethane		70-100%
CAS-Nummer: 811-97-2	EG-Nummer: 212-377-0	Reach Registriernummer: 01-2119459374-33-0000
Klassifizierung		
Press. Gas, Compressed - H280		
ETHANOL		5-9.99%
CAS-Nummer: 64-17-5	EG-Nummer: 200-578-6	Reach Registriernummer: 01-2119457610-43
Klassifizierung		
Flam. Liq. 2 - H225		

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Einatmen	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert.
Verschlucken	Einige Gläser Wasser oder Milch trinken. Kein Erbrechen einleiten.
Hautkontakt	Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen.
Augenkontakt	Mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Dämpfe können Kopfschmerzen, Erschöpfung, Schwindel und Übelkeit bewirken.
Verschlucken	Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.
Hautkontakt	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken.
Augenkontakt	Kann vorübergehend die Augen reizen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Keine besonderen Empfehlungen.
---------------------------------	--------------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschen mit Schaum, Kohlendioxid oder Pulverlöscher.
------------------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus.
---------------------------	---

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Den Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies gefahrlos möglich ist.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Ein Chemikalienschutzanzug ist zu tragen. Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

Power Plumber

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Für angemessene Belüftung sorgen. Verschüttungen sind mit viel Wasser wegzuspülen. Verschüttungen sind mit nicht brennbarem Absorptionsmittel zu binden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Gegen direktes Sonnenlicht schützen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden. Behälter trocken halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

DFG, Kat II

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 8000 ppm 33600 mg/m³

Y

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1000 ppm 4200 mg/m³

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Alle Handhabungen sollten nur in gut gelüfteten Bereichen erfolgen.

Power Plumber

Augen-/ Gesichtsschutz	Bei normaler Anwendung ist kein besonderer Augenschutz erforderlich.
Handschutz	Bei länger dauernder Gebrauch sind Handschuhe empfohlen. Butylkautschuk. Viton-Kautschuk (Fluorkautschuk). Laminat aus Polyethylen und Ethylenvinylalkohol (PE/EVOH). Neopren. Nitrilkautschuk.
Hygienemaßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Atemschutzmittel	Keine besonderen Empfehlungen. Im Fall von sehr starker Luftverschmutzung kann Atemschutz erforderlich werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Aerosol.
Farbe	Farblos.
Geruch	Parfüm.
Flammpunkt	Technische Unmöglichkeit, Daten zu gewinnen.
Relative Dichte	~1
Löslichkeit/-en	Löslich in Wasser.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Nicht relevant.
Flüchtige organische Komponenten	Keine Information erforderlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
-------------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Nicht bekannt.
--	----------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.
-----------------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Es wird wahrscheinlich kein bestimmtes Material oder Materialengruppe mit dem Produkt reagieren, und eine gefährliche Situation entstehen zu lassen.
-----------------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht bekannt.
--	----------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte	No data is available regarding the preparation it self.
-------------------------------	---

Power Plumber

Einatmen	Dämpfe haben einen narkotischen Effekt. Symptome als Folge von Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen. Müdigkeit. Schwindel. Übelkeit, Erbrechen. Kann die Atemwege reizen.
Verschlucken	Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.
Hautkontakt	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken.
Augenkontakt	Kann vorübergehend die Augen reizen.
Akute und chronische Gesundheitsgefahren	Gas oder Dampf verdrängt den Sauerstoff zum Atmen (erstickend).

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Toxikologische Effekte	No data is available regarding the preparation it self.
Allgemeine Information	Länger und wiederholter Kontakt mit Lösemitteln über eine lange Zeitspanne kann zu dauerhaften Gesundheitsschäden führen.
Einatmen	Dämpfe haben einen narkotischen Effekt. Symptome als Folge von Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen. Müdigkeit. Schwindel. Übelkeit, Erbrechen. Kann die Atemwege reizen.
Verschlucken	Kann reizend wirken. Symptome als Folge von Überexposition können wie folgt sein: Magenschmerzen. Übelkeit, Erbrechen. Durchfall.
Hautkontakt	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken.
Augenkontakt	Kann vorübergehend die Augen reizen.

ETHANOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 7.060,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 20.000,0

Spezies Kaninchen

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 124,7

Spezies Ratte

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 124,7

Power Plumber

Ökotoxizität Es gibt keine Daten über die Ökotoxizität des Produktes.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Ökotoxizität Es gibt keine Daten über die Ökotoxizität des Produktes.

12.1. Toxizität

Toxizität No data is available regarding the preparation itself.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Toxizität No data is available regarding the preparation itself.

ETHANOL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 hours, 96 Stunden: ~ 13500 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 hours, 48 Stunden: ~ 5400 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen IC₅₀, 72 hours, 72 Stunden: > 10.9 mg/l, Meerwasser-Algen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

ETHANOL

Bioakkumulationspotential BCF: ~ 0.66,

Verteilungskoeffizient log Pow: ~ -0.32

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität No information available

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Mobilität No information available

Power Plumber

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere nachteilige Effekte Keine Information erforderlich.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

1,1,1,2-Tetrafluoroethane

Andere nachteilige Effekte Keine Information erforderlich.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information	The manufacturer of this product complies with the rules and regulations of the European Parliament and Council Directive 94/62/EC of 20 December 1994 on packaging and packaging waste, by paying packaging fees for disposal and recycling of packaging waste.
Entsorgungsmethoden	The plastic lid and valve are sorted as plastic. Empty aerosols are sorted as scrap metal. Residues and non empty containers should be taken care of as hazardous waste according to local and national regulations.
Abfallklasse	Non emty containers: EWC 14 06 01* Empty containers: EWC 15 01 04

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Allgemeines Aerosols may be carried domestically as limited quantities (1L) as long as each package does not exceed 30 kg in cardboard boxes or 20 kg on trays with shrink- or stretch wrapping. Each package shall be marked with diamond-shaped area, the top and bottom part is black, surrounded by a line that measures at least 100 mm x 100 mm.

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	1950
UN Nr. (IMDG)	1950
UN Nr. (ICAO)	1950
UN Nr. (ADN)	1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	AEROSOLS
Richtiger technischer Name (IMDG)	AEROSOLS
Richtiger technischer Name (ICAO)	AEROSOLS

Power Plumber

Richtiger technischer Name (ADN) AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 2.2
 ADR/RID Klassifizierungscode 5A,5O
 ADR/RID Gefahrzettel 2.2
 IMDG Klasse 2.2
 ICAO class/division 2.2
 ADN Klasse 2.2

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-D, S-U
 ADR Transport Kategorie 3
 Tunnelbeschränkungscode (E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code Nicht relevant.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Allgemeine Information A review of safety data sheet with staff to manage the product recommended.

Erstellt durch Björkstедt

Power Plumber

Änderungsdatum	19.02.2015
Änderung	1
Volltext der Gefahrenhinweise	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.